

GILDE- POST



Vereinsnachrichten
der
**Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal
und Umgebung e.V.**

Mitglied des Landesverbands Südwestdeutscher Briefmarken-Sammlervereine e.V. im Bund Deutscher Philatelisten e.V.



Ausgabe Nr. 43

Mai 2011

Mitglieder-Hauptversammlung 2011 am 29.03.2011

Unter Leitung von Sfr Friedrich Hopbach wurden einstimmig gewählt:

Michael Hofmeister (1. Vorsitzender), Rainer Gollent (2. Vorsitzender), Claus Maier (Kassenwart), Robert Krumböck (Ausstellungswart), Heinz Nickel (Jugendwart) und Ulrich Harriers (Beisitzer). Claus Maier wurde in Abwesenheit gewählt und ist deshalb auch nicht abgebildet.



Leider konnte weder ein Neuheitenwart noch ein Schriftführer gefunden werden. Daher bleiben diese beiden Stellen unbesetzt. Herr Manfred Schöffler wird sich weiterhin um die Neuheiten kümmern.

Posteigenwerbung für Postwertzeichen, ein Beitrag von Sammlerfreund Rainer Gollent.

Ein wichtiges Gebiet der Posteigenwerbung ist das Thema rund um die Postwertzeichen. Dabei geht es um das Sammeln und Kaufen und Verwenden von Briefmarken, besonders von Zuschlagsmarken für wohltätige Zwecke. Aus meinem reichhaltigen Fundus habe ich nun die Sammlung „Posteigenwerbung für Briefmarken“, aufgebaut und werde diese demnächst mit einem Vortrag vorstellen.

Die ersten Serien stammen aus dem Jahr 1924, wobei zuerst der Text des Maschinenstempels „FRANKIERT ...“ lautete, die folgenden mit dem Text „FRANKIERE MIT DEN WOHLFAHRTSBRIEFMARKEN FÜR DIE DEUTSCHE NOTHILFE !“ versehen waren.



Auch in der Freien Stadt Danzig und im unter französischer Verwaltung stehenden Saargebiet wurde Werbung für Zuschlagsmarken gemacht.



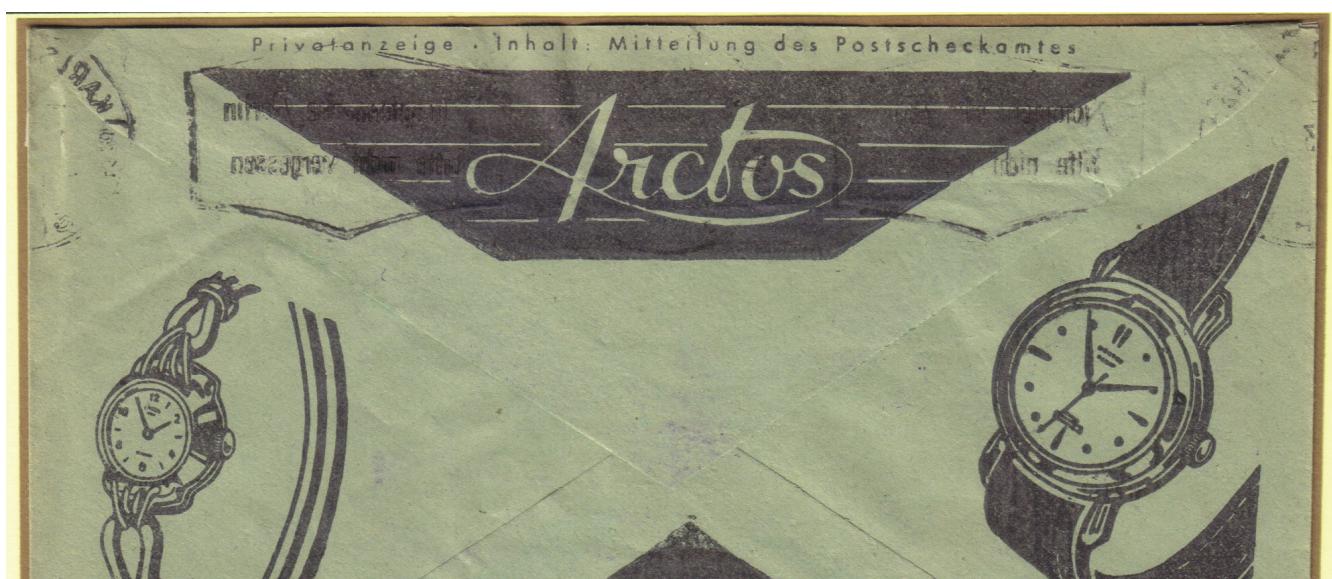
Im 3. Reich wurde hauptsächlich Werbung für den Kauf von Winterhilfsmarken gemacht.



In der Nachkriegszeit gab es z.B. einen Postscheckamt Stempel (P.-Sch.-A.) für die Verwendung der Notopfermarke Berlin, die bis 31.3.1956 auf allen deutschen Inlandssendungen zusätzlich zur normalen Frankatur aufgeklebt sein musste, Postsache Briefe waren davon ausgenommen. Auf der Rückseite dieser Postsache war private Werbung erlaubt.



Maschinenstempel Aufdruck: „Notopfermarke Berlin bitte nicht vergessen“

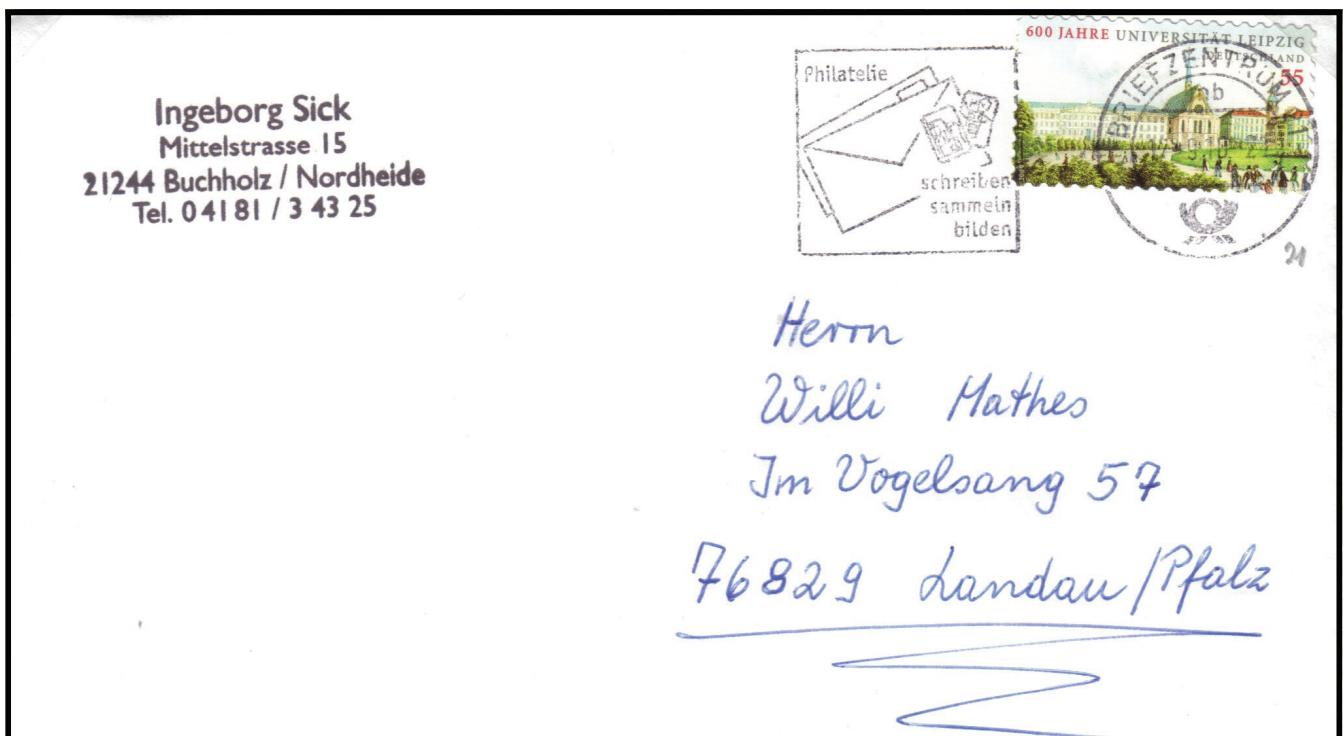


Rückseite mit Werbung

Bis in die heutige Zeit macht die Post Werbung für das Hobby Philatelie mit der Feststellung,

-Postwertzeichen bilden-,

eine Tatsache die von Philatelisten nicht oft genug betont werden kann.



Weiteres von der Jahreshauptversammlung notiert für leider verhinderte und als Auffrischung für die anwesenden 26 stimmberechtigten Mitglieder .

Die Agenda war recht umfangreich, der **Bericht** unseres 1. Vorsitzenden Michael Hofmeister zeigte nochmals die zahlreichen Aktivitäten unseres Vereines auf, wie

- die auch finanziell erfolgreiche Ausrichtung der Rang 2 Ausstellung SÜDWEST 2010 mit Großtauschtag,
- ein weiterer gut besuchter Großtauschtag im November mit Werbe- schau der Jugend,
- 2 Auktionen, 2 philatelistischen Vorträgen,
- Durchführung eines Ferienprogrammtages zum Thema „Briemarken sammeln“ in Kraichtal, Bruchsal und Forst,
- Herausgabe von 2 x Gildepost,
- Betreuung einer Jugendgruppe, sowie
- das Helferfest im Guggugsnescht und der traditionellen Weihnachtsfeier im „Kraichtaler Hof“.

Ein wahrlich ereignisreiches Jahr, möglich war dies nur durch tatkräftigen Einsatz vieler aktiver Vereinsmitglieder.



Die **BSG-Mitgliederstatistik** weist ein Durchschnittsalter von 63,8 Jahren aus und bestätigt, dass wir alle 1 Jahr älter wurden. Unser jüngstes ist 42, unser ältestes Mitglied ist 96 Jahre alt. Zum 30.3.2011 hatten wir einen Mitgliederstand von 109, der LV Südwest hat 9.030, der BDPH 46.477, alle mit sinkender Tendenz.

Nach dem Bericht über die **Kassenlage**, letztmalig durch unseren langjährig in dieser Funktion tätigen Kassenwart Ulrich Harriers, bestätigten die Kassenprüfer Roland Schöffler und Friedrich Hopbach die korrekte Kassenführung. Damit konnte der **Vorstand einstimmig entlastet** werden.

Für den neu zu wählenden Vorstand standen 3 langjährig aktive Vorstände nicht mehr zur Verfügung. Michael Hofmeister bedankte sich im Namen des Vereins für die geleistete Arbeit und übergab Geschenke.



An dieser Stelle möchte ich kurz die Aktivitäten der ausscheidenden Vorstände aufzählen und nochmals den Dank aller Mitglieder zum Ausdruck bringen.

Bruno Dörich: Gründungsmitglied der BSG, d.h. 35 Jahre Mitglied, davon 25 Jahre im Vorstand tätig. 1976 bis 1985 als Schriftführer und Neuheitenwart, 1995 bis 2011 als Beisitzer.

Manfred Schöffler: 30 Jahre im Verein, davon 24 Jahre im Vorstand. 1983 bis 1991 als Kassier, 1993 bis 2011 als Beisitzer und Neuheitenwart und hat zusätzlich die Mitgliederverwaltung und die GTT organisiert. Er verlässt zwar den Vorstand, wird aber bis auf weiteres diese Aufgaben wahrnehmen.

Ulrich Harriers: 30 Jahre im Verein, davon 22 Jahre im Vorstand tätig. 1991 bis 2011, also 20 Jahre als Kassier. In diese Zeit fielen viele Großveranstaltungen mit beträchtlichen Aufwand für den Kassier. Er wird sich weiterhin, wie schon bisher um die Auktionen kümmern und dem Vorstand als Beisitzer angehören.



Ein Verein kann sich glücklich schätzen solch treue und langjährige Mitglieder in seinen Reihen zu haben , die sich der notwendigen Vorstandsarbeit mit großen Engagement und Können annehmen.





Ehrungen:

Für seine 10-jährige Mitgliedschaft im Verein wurde Stefan Szabo geehrt, Michael Hofmeister überreichte die Urkunde.

Die Ehrenurkunde gab es auch für
10 Jahre: Hank J.F. Bosmann
15 Jahre: Adelheit Adam, Udo Biener,
Max Kretzler, Helmut Metzger
25 Jahre: Walter Bischof,
Herbert Schenkenbach,
Rudolph Schürle

Die **Wahl des Vorstandes** wurde von Friedrich Hopbach geleitet. Das Ergebnis ist dem Titelblatt zu entnehmen. Die Kassiertätigkeit übernimmt Claus Maier. Die Funktionen des Schriftführers und des Neuheitenwartes konnten leider nicht besetzt werden. Als Kassenprüfer wurden abermals Roland Schöffler und Friedrich Hopbach einstimmig bestätigt.

Ein schriftlicher Antrag mit dem Ziel einer **Anpassung des Jahresbeitrages** von bisher € 22,00 auf € 27,00 wurde nach kurzer Diskussion einstimmig, ohne Enthaltungen angenommen. Neben der allgemeinen Kostensteigerung war die Erhöhung des BDPh Beitrages von bisher € 8,50 auf € 12,00 der maßgebliche Anlass.

Abschließend gab es einen **Ausblick** auf das Jahr. Auktionen, Vorträge, GTT mit Werbeschau, Ferienprogramm und Weihnachtsfeier stehen auf dem Programm. Gewünscht wird das Vorstellen von besonders interessanten Stücken aus euren Sammlungen während der Tauschabende.



Vereins-Bibliothek:

Unser Verein besitzt einen wertvollen Schatz, nämlich eine reichhaltige Bibliothek. Diese große Sammlung an Fachliteratur und aktuellen Katalogen steht allen unseren Mitgliedern an den Tauschabenden und bei den Großtauschtagen zur Verfügung. Um einen Gesamtüberblick des Bestandes zu geben wurden die etwa 170 Artikel neu erfasst und aufgelistet. Daraus entstand der sogenannte „Katalog der Kataloge“.



Vereins-Bibliothek / Stand April 2011 Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal und Umgebung e.V.				
Nummer	Herausgeber	Land	Inhalt	Jahr
1.1.19.9	Michel	Deutschland	Deutschland Spezial 1	2009
1.1.19.10	Michel	Deutschland	Spezial Band 1	2010
1.1.20.9	Michel	Deutschland	Deutschland Spezial 2	2009
1.1.20.10	Michel	Deutschland	Spezial Band 2	2010
1.1.42	Philex	Deutschland	Bund, Berlin Spezial	1990
1.1.43	Michel	Deutschland	Bayern Spezial	1999
1.1.60	Wehrmayer	Deutschland	Katalog BRD	1988
1.2.9.1	Stollberger	Deutschland	Briefe	1997-98
1.2.9.2	Stollberger	Deutschland	Ganzsachen	1999
1.2.10.4	Michel	Deutschland	Deutschland Briefe	2008-09
1.3.10.8	Michel	Deutschland	Deutschland Ganzsachen	2009
1.3.14.3	Michel	Deutschland	Deutschland Bildpostkarten, Motivganzsachen	2005-06
1.4.4	Michel	Deutschland	Privatganzsachen	1994
1.4.5.1	Berliner Ganzsachen Sammlerverein	Deutschland	Privatganzsachen, Bund Band 2	2006
1.4.5.2	Berliner Ganzsachen Sammlerverein	Deutschland	Privatganzsachen, Bund Band 3	2006
1.4.5.3	Berliner Ganzsachen Sammlerverein	Deutschland	Amtliche Ganzsachen mit privatem Zudruck	2010
1.4.7	Michel	Deutschland	Privatpostkarten DR 1873-1945	1992
1.5.6.1	Michel	Deutschland	Rollenmarken	2006
1.6.1	sd Schriftenreihe Dieter Stein	Berlin	Freimarkenserien "Burgen und Schlösser"	1983
1.6.2	sd Schriftenreihe Dieter Stein	Deutschland	Burgen und Schlösser	1984
1.6.5	sd Schriftenreihe Dieter Stein	Deutschland	Dauermarkenserien Unfallverhütung	1986
1.7.1	Hölzer	Deutschland	Markenheftchen	1986
1.7.2	Hölzer	Berlin	Markenheftchen	1986
1.7.12	Michel	Deutschland	Private Markenheftchen	1994-95
1.7.13.1	Woy	DDR	Marken-, Sonderpostwertzeichen-Heftchen	1999
1.7.14.1	Richter	Deutschland	Spezial Katalog DDR Teil 1, Zusammendrücke u. Markenhefte	2009
1.7.15.1	Richter	Deutschland	Spezial Katalog DDR Teil 2, Markenheftchen	2009
1.7.16.1	Richter	Deutschland	Zusammendrücke der DDR, Plattenfehler	2009
1.9.2	Göde	Deutschland	Bund, Berlin Abarten und Besonderheiten	1988-89
1.10.1	Dt. Altbrieftammler-Verein	Deutschland	Rundbriefe Sammlung	1980

Seite 2

Um die Vereins-Bibliothek aktuell zu halten, ist ein jährlicher Zukauf der wichtigsten Kataloge erforderlich, unsere Finanzen werden dadurch erheblich belastet, umso mehr geht es uns um reichliche Nutzung und ausgewogene Nachbeschaffung.

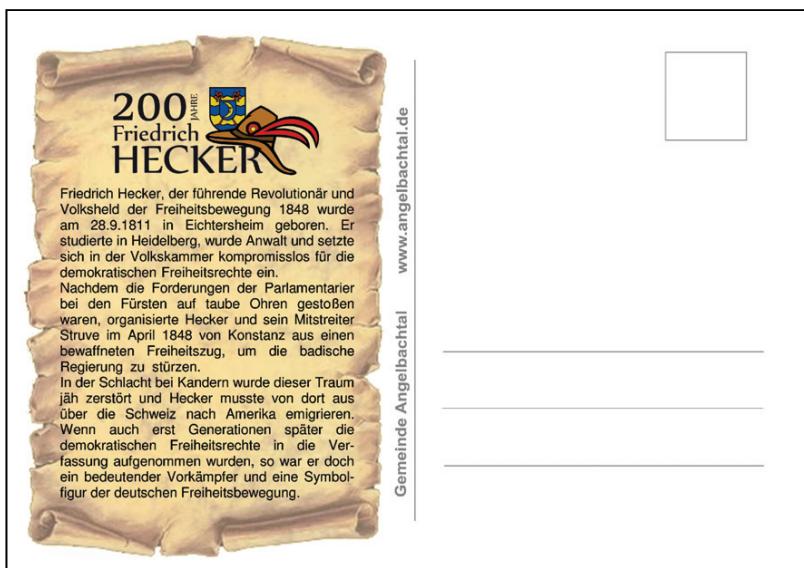
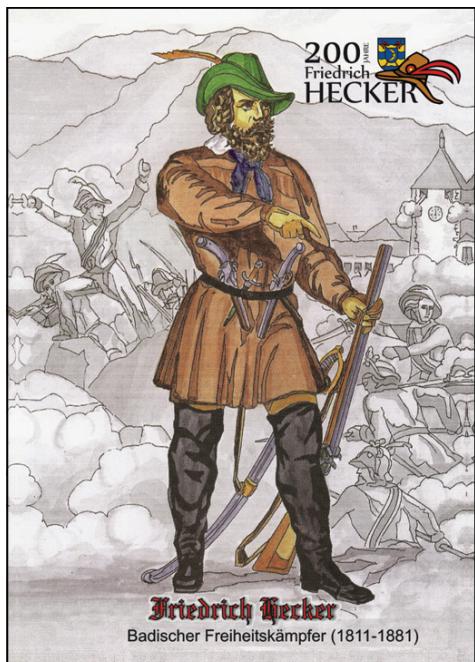
Unser Bibliothekswart Richard Löwe ist gerne bei der Auffindung des gesuchten Exemplars behilflich. Das Ausleihen bis zum nächsten Tauschabend ist möglich, das Exemplar muss jedoch durch den Bibliothekswart Löwe unbedingt registriert werden, um „Dauerleihgaben“ zu vermeiden.

200 Jahre Friedrich Hecker:

Vor einigen Jahren feierten wir „150 Jahre Badische Revolution“; dazu gab es auch eine „Hecker-Karte“ entworfen von Hans Meyer.



Friedrich Hecker wurde vor 200 Jahren in der heutigen Gemeinde Angelbachtal geboren und so wird dort das Jahr 2011 als Hecker-Jahr gefeiert. Aus diesem Anlass hat die Gemeinde Angelbachtal unsere damalige Hecker-Karte modifiziert und neu aufgelegt. Weitere Informationen zum Hecker-Jahr unter www.heckerjahr2011.de



WICHTIGE TERMINE 2011:

- 22.05. Briefmarken-Großtauschtag (mit Briefmarkenschau)
in der Städtischen Sporthalle
- 31.05 Vereinsauktion (Einlieferung bis 30.04.11)
- 07.-09.09. Ferienprogramm Forst, Kraichtal, Bruchsal
- 08.11. Vereinsauktion (Einlieferung bis 27.09.11)
- 27.11. Briefmarken-Großtauschtag (mit Briefmarkenschau)
in der Städtischen Sporthalle
- 03.12. Weihnachtsfeier, 18:30 Uhr

Bitte der Vereinsverwaltung:

Geben Sie uns bitte Änderungen Ihrer Adresse und eventuelle Änderungen Ihrer Bankverbindung bekannt. Nur so ist gewährleistet, dass Sie regelmäßig alle Informationen Ihrer Briefmarken-Sammlergilde sowie die monatliche Zeitschrift "Philatelie" erhalten:

Adressenänderungen:

An Manfred Schöffler, Pommernstr. 12, 76646 Bruchsal,
Tel (07257) 930230

Änderungen der Bankverbindung:

An Kassier Claus Maier, Berliner Str. 104, 76646 Bruchsal, Tel (07251) 89106

Beitritte und Kündigungen (ausschließlich schriftlich):

An den 1. Vorsitzenden Michael Hofmeister, Chr.-Sauer-Str. 19, 76703 Kraichtal, Tel (07251) 961433

Mitgliederstatistik: Stand 31.12.2010

Aktuelle Mitgliederzahl	109, 106(BDPh)
Neue Mitglieder	Simon Bekopoulos
Verstorben	Joachim Thieme
Austritte	Manfred Zimmermann, Günter Lang, Mathias Draxler, Franz Köhler, Thomas Huck
Austritte Jugend	Moritz u. Nils Markofsky

Impressum:

Herausgeber: Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal und Umgebung e.V.

Internet: <http://www.bsg-web.de>

Redaktion:

Robert Krumboeck, Silcher Strasse 3, 76694 Forst, Tel 07251 12213

Auflage: 150 Stück